



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 21. Dezember 2022 rv

INFOS DES REGIERUNGSRATS

Medienmitteilungen und Vernehmlassungen

Alle Medienmitteilungen und Vernehmlassungen des Kantons Zug sind aufgeschaltet unter:

Medienmitteilungen: www.zg.ch/medienmitteilungen

Vernehmlassungen: www.zg.ch/vernehmlassungen

Weitere Meldungen

Stellungnahme zu 20.456 n Pa. Iv. Candinas. Unnötige und schädliche Beschränkungen des Zweitwohnungsgesetzes in Sachen Abbruch und Wiederaufbau von altrechtlichen Wohnungen aufheben

Die anvisierte Gesetzesänderung vergrössert den Spielraum für Besitzerinnen und Besitzer altrechtlicher Wohnungen, also von Wohnungen, die in Gemeinden mit einem Zweitwohnungsanteil von über 20 Prozent liegen und 2012 bereits bestanden oder bewilligt waren. Die elf Zuger Gemeinden weisen aktuell einen Zweitwohnungsanteil zwischen 4,2 und 11,4 Prozent auf. Der Kanton Zug ist vom Bundesgesetz über Zweitwohnungen (ZWG) demnach nicht tangiert und wird auch langfristig nicht betroffen sein. Aus diesem Grund verzichtet der Kanton Zug auf eine ausführliche Stellungnahme.

Regierungsrat genehmigt Leistungsvereinbarung mit der Caritas Luzern

Gastfamilien sind für den Kanton Zug weiterhin eine wichtige Stütze in der Unterbringung von Personen mit dem Schutzstatus S. Für die Begleitung der Familien arbeitet der Kanton Zug mit Caritas Luzern zusammen. Bis Ende 2022 rechnet das Staatssekretariat für Migration SEM mit einem weiteren Anstieg von Schutzsuchenden, welche die Schweiz erreichen. Zudem verzeichnet der Bund die höchste Anzahl an Asylgesuchen seit 2016. Der Regierungsrat verlängert die Leistungsvereinbarung mit der Caritas Luzern für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023.

Kantonsbeitrag an die Nachwuchsabteilung des EVZ

Der Regierungsrat unterstützt den Nachwuchs des Eissportvereins Zug mit einem Kantonsbeitrag von 54 050 Franken aus dem kantonalen Sportfonds an die Kosten der Sportmaterialanschaffung der gesamten Nachwuchsabteilung für die Saison 2022/23.

Pensionierungen

Per Ende Dezember werden folgende Staatsangestellte pensioniert:

- Urs Albisser, Sachbearbeiter bei der Steuerverwaltung, nach 34 Dienstjahren (per Ende November)
- Thomas Schertenleib, Netzwerk-Administrator, nach 21 Dienstjahren (per Ende November)
- Stefan Engel, EDV-Koordinator, nach 19 Dienstjahren (per Ende November)
- Werner Durrer, Mitarbeiter Informatik, nach fünf Dienstjahren (per Ende November)
- Anton Matter, Polizeifeldweibel bei der Zuger Polizei, nach 40 Dienstjahren
- Stephan Rogger, Polizeioberleutnant bei der Zuger Polizei, nach 38 Dienstjahren
- Markus Sidler, Hauswart beim Hochbauamt, nach 38 Dienstjahren
- Roland Uttinger, Polizeifeldweibel bei der Zuger Polizei, nach 34 Dienstjahren
- Erwin Stadelmann, Polizeifeldweibel bei der Zuger Polizei, nach 33 Dienstjahren
- Bernhard Häusler, Stellvertretender Amtsleiter beim Handelsregister- und Konkursamt, nach 31 Dienstjahren
- Hans Villiger, Sachbearbeiter beim Amt für Grundbuch und Geoinformation, nach 30 Dienstjahren
- Bernhard Krienbühl, EDV-Verantwortlicher und Rechnungsführer bei der Volkswirtschaftsdirektion, nach 25 Dienstjahren
- Beat Friedli, Adjunkt beim Amt für Sport und Gesundheitsförderung, nach 23 Dienstjahren
- Philipp Weiss, Leiter Fachbereich beim Hochbauamt, nach 18 Dienstjahren
- Peter Räth, Fachmann Justizvollzug beim Amt für Justizvollzug, nach 17 Dienstjahren
- Peter Müllhaupt, Juristischer Mitarbeiter beim Direktionssekretariat Volkswirtschaftsdirektion, nach 17 Dienstjahren
- Cornelia Beck-Kälin, Sekretärin/Rechnungsführerin beim Amt für gemeindliche Schulen, nach 15 Dienstjahren
- Hedy Zürcher, Bücherexpertin bei der Steuerverwaltung, nach 14 Dienstjahren
- Walter Hunziker, Leiter Finanzkontrolle, nach 13 Dienstjahren
- Brigitte Jost, Sachbearbeiterin bei der Kanzlei, nach acht Dienstjahren

Der Regierungsrat dankt seinen Mitarbeitenden für ihre wertvolle Mitarbeit und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.